

Probeunterricht 2024 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Aufsatz –

Hinweise zur Bewertung:

Kriterien und Gewichtung

Inhalt

(z. B. Nachvollziehbarkeit, logische Zusammenhänge, Überzeugungskraft bei der Stellungnahme, stimmige Darstellung beim Bericht) **2 x**

Sprache

(z. B. Satzbau, Bezüge, Ausdruck, Verwendung eigener Worte, sachliche Wortwahl) **2 x**

Rechtschreibung/Zeichensetzung

1 x

Themaverfehlungen sind ausschließlich mit den Noten „mangelhaft“ bzw. „ungenügend“ zu bewerten.

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Beim Aufsatz entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2024 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Hinweise zur Bewertung:

Es ist darauf zu achten, dass

alle Aufgaben möglichst in **ganzen Sätzen** beantwortet werden,
nach Möglichkeit **mit eigenen Worten** geantwortet wird.

Die Punktvergabe ist nach inhaltlicher Vollständigkeit und sprachlicher Richtigkeit zu differenzieren (vgl. Lösungsvorschlag). Die Vergabe halber Punkte ist zulässig, jedoch sind Sprachpunkte nur dann möglich, wenn mindestens ein Inhaltspunkt erreicht wurde.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Hinweise für Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreib-Störung oder Lese-Rechtschreib-Störung:

Bei der Arbeit am Text entfällt die Benotung der Rechtschreibung.

Probeunterricht 2024 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Arbeit am Text –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 10 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

Lies den Text aufmerksam durch.

Antworte immer in ganzen Sätzen (ausgenommen Aufgabe 1).

Schreibe immer so weit wie möglich in eigenen Worten.

zu erreichende Punkte
Inhalt/Sprache

1. Welche Überschrift passt zu welchem Absatz? Du benötigst nicht alle Absätze des Originaltextes. _____/5

a) Gründe für das Trinken von Pflanzendrinks

Absatz 2

b) Der Bedarf an Anbaufläche und Wasser bei der Herstellung von Milch und Pflanzendrinks

Absatz 5

c) Schädliche Auswirkungen auf das Klima

Absatz 4

d) Folgen für den eigenen Verbrauch tierischer Produkte

Absatz 6

e) Höhere Kosten für Pflanzendrinks

Absatz 3

2. Warum dürfen Hafer- und Mandeldrinks nicht als Milch bezeichnet werden?

___1/___1

Ein Produkt darf nur dann als Milch verkauft werden, wenn die Milch von einem Tier stammt.

3. Nenne zwei wesentliche Gründe, warum Menschen Pflanzendrinks trinken.

___2/___1

Manche bekommen Bauchweh von der Laktose der Tiermilch (gesundheitliche Gründe), manchen schmeckt ein Haferdrink besser (Geschmack), manche wollen die Tiere und das Klima (Tier- und Umweltschutz).

4. Wieso zahlt man für Pflanzendrinks mehr Steuern?

___1/___1

Pflanzendrinks sind keine Grundnahrungsmittel, deshalb zahlt man höhere Steuern.

5. Weshalb sinkt der Preis für Pflanzendrinks, wenn mehr Menschen diese kaufen und trinken?

___2/___2

Viele Kosten wie z. B. die Miete bleiben gleich, egal wie viel produziert wird. Je mehr produziert u. verkauft wird, desto geringer sind die Kosten pro Packung / die Kosten verteilen sich und die Preise fallen.

6. Warum erzeugt Hafer besonders wenige Treibhausgase?

___2/___1

Hafer wird oft in Deutschland oder Österreich angebaut, deshalb sind die Transportwege kurz. Auch benötigt Hafer wenig Pflanzenschutzmittel

7. Begründe, warum man für die Herstellung von Kuhmilch mehr Land benötigt.

___2/___2

Für die Herstellung von Milch wird mehr Fläche / Land benötigt, da Kuhställe, Weiden für die Tiere und Äcker für den Futteranbau gebraucht werden.

8. Welche Empfehlungen gibt es für den zukünftigen Verbrauch von Milch?

___3/___2

Milch von Tieren zu trinken ist in Ordnung. Man sollte aber darauf achten, ein paar Tage in der Woche zu verzichten oder sich eine pflanzliche Alternative zu suchen und den Verbrauch dadurch etwas zu reduzieren. Allerdings sollten die Alternativen auch schmecken.

9. Sind die folgenden Aussagen zum Textinhalt richtig oder falsch? Kreuze an.

___/7

	richtig	falsch	Nicht im Text
Viele Menschen entscheiden sich für Ziegenmilch, da ihnen diese besser schmeckt als Kuhmilch.		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Haferdrinks bestehen hauptsächlich aus Wasser, Soja und Salz		<input checked="" type="checkbox"/>	
Die Hersteller von Pflanzendrinks geben zu wenig Geld für Werbung aus.		<input checked="" type="checkbox"/>	
Die Hersteller der Pflanzendrinks werben damit, umweltfreundlicher zu sein, da Pflanzendrinks weniger Treibhausgase erzeugen.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Die Erbsen für den Erbsendrink werden in Deutschland angebaut.			<input checked="" type="checkbox"/>
Für die Herstellung von Kuhmilch ist weniger Wasser nötig als für den Anbau von Mandeln und Reis.	<input checked="" type="checkbox"/>		
Für den Anbau von Hafer und Soja wird weniger Wasser benötigt als für Kuhmilch.	<input checked="" type="checkbox"/>		

Probeunterricht 2024 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Auswahl – Bearbeitung – Bewertung

Den Schulen werden 10 Aufgaben angeboten.

Sieben Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss auszuwählen

und den Schülerinnen und Schülern zur Bearbeitung vorzulegen.

Hinweis: Befinden sich Schülerinnen und Schüler mit attestierter Rechtschreibstörung oder Lese-Rechtschreibstörung unter den Prüflingen, ist die Bearbeitung der Aufgabe 10 nicht unbedingt zu empfehlen.

Punkteschlüssel:

Note	Punkte
1	35 – 32
2	31,5 – 28
3	27,5 – 23
4	22,5 – 17,5
5	17 – 10
6	9,5 – 0

Korrekturhinweis: Neben den unten angeführten Lösungsvorschlägen werden gleichwertige Lösungen akzeptiert, sofern die Aufgaben alternative Lösungsmöglichkeiten zulassen.

Probeunterricht 2024 an Wirtschaftsschulen in Bayern

Deutsch – 8. Jahrgangsstufe – Haupttermin

– Sprachbetrachtung –

Name:

Vorname:

Einlesezeit: 5 Minuten

Arbeitszeit: 30 Minuten

zu erreichende Punkte

1. Bestimme bei folgenden Prädikaten/Satzaussagen die richtige Zeitstufe.

____/5

a) Dann werden auch die Preise im Laden fallen.

Futur I/1. Zukunft

b) Manche bekommen Bauchweh von der Laktose, dem in der Milch enthaltenen Milchzucker.

Präsens/Gegenwart

c) Wissenschaftler haben Kuhmilch und Pflanzendrinks verglichen.

Perfekt/2. Vergangenheit

d) Hafer wird oft in Deutschland oder Österreich angebaut.

Präsens/Gegenwart

e) Eine Biofirma taufte ihren Erbsendrink „Klimaheld*in“.

Präteritum/1. Vergangenheit

2. Bestimme den richtigen Fall (= Kasus) der unterstrichenen Wörter bzw. Wortgruppen. _____/5

a) Über den hohen Preis kann man sich wundern.

Akkusativ/4. Fall

b) Denn Pflanzendrinks bestehen hauptsächlich aus Wasser.

Nominativ/1. Fall

c) Auch wie viel Land für die Herstellung eines Produkts benötigt wird, hat Einfluss auf die Umwelt.

Genitiv/2. Fall

d) Daher werben die Hersteller von Pflanzendrinks damit, umweltfreundlicher zu sein.

Dativ/3. Fall

e) Ein Pflanzendrink kann ein guter Milchersatz sein.

Nominativ/1. Fall

3. Bestimme im folgenden Satz die Wortarten der unterstrichenen Wörter möglichst genau. _____/5

Viele Menschen greifen anstelle von Kuhmilch auch mal zu einem Getränk ohne Milch von Tieren.

Viele **Numerale/Zahlwort**

greifen **Verb/Zeitwort**

einem **unbestimmter Artikel/unbestimmter Begleiter**

ohne **Präposition/Umstandswort**

von **Präposition/Umstandswort**

4. Benenne die Satzglieder aus dem folgenden Satz möglichst genau. ___/5

Im Moment jedoch verzehren wir Menschen einfach viel zu viel davon.

Im Moment Temporaladverbiale/Umstandsbestimmung der Zeit

verzehren Prädikat/Satzaussage

wir Menschen Subjekt/Satzgegenstand

einfach Modaladverbiale/Umstandsbestimmung der Art und Weise

viel zu viel davon Akkusativobjekt/Ergänzung im 4. Fall

5. Nenne das Gegenteil! Eine Verneinung des Wortes mit „un-“, nicht“ oder „kein“ (z. B. glücklich – unglücklich) ist nicht erlaubt. ___/5

a) weniger mehr

b) gleich verschieden, unterschiedlich

c) verringern vermehrten

d) steigt sinkt, fällt

e) Folgen _____

6. Bilde zu den Wörtern das dazugehörige Substantiv (= Nomen) mit dem passenden Artikel (= Begleitwort)! Eine einfache Substantivierung (z. B. landen – das Landen) ist nicht erlaubt. ___/5

a) greifen der Griff

b) entscheiden die Entscheidung

c) bestehen der Bestand

d) halb die Hälfte/die Halbierung

e) verzehren _____

7. Entscheide bei den folgenden Sätzen, ob die Aktiv- oder Passivform vorliegt!
Schreibe jeweils deine Entscheidung (Aktiv oder Passiv) darunter. ___/5

- a) All diese Lebensmittel sind Bestandteile von Pflanzendrinks.

Aktiv

- b) Auch das macht die Drinks teuer.

Aktiv

- c) Und tatsächlich werden bei der Produktion von Pflanzendrinks nicht einmal halb so viele Treibhausgase in die Luft gepustet.

Passiv

- d) Der Hafer wird oft in Deutschland oder Österreich angebaut.

Passiv

- e) Für den Anbau von Mandeln und Reis sind große Mengen Wasser nötig.

Aktiv

8. Finde jeweils ein passendes Synonym (= Wort mit einer ähnlichen Bedeutung) für die angegebenen Wörter. ___/5

Beispiel: laufen – *rennen*

- a) essen

verzehren, zu sich nehmen

- b) hauptsächlich

in erster Linie, vor allem

- c) Anfang

Beginn, Start

- d) korrekt

richtig

- f) aber

9. Verbinde die beiden Sätze zu einem sinnvollen Satzgefüge (Haupt- und Nebensatz). Achte darauf, dass die Konjunktion **nicht** am Satzanfang steht. Die Konjunktionen „und“ sowie „oder“ sind nicht zulässig. _/5

Beispiel:

Die Hersteller senken die Kosten. Sie machen weniger Werbung für die Produkte.
*Die Hersteller senken die Kosten, **indem** sie weniger Werbung für die Produkte machen.*

- a) Viele Menschen trinken gerne Pflanzendrinks. Von Milch bekommen sie Bauchweh.

Viele Menschen trinken gerne Pflanzendrinks, weil sie von Milch Bauchweh bekommen.

- b) Die Hersteller produzieren mehr Pflanzendrinks. Die Preise im Supermarkt werden fallen.

Die Preise im Supermarkt werden fallen, wenn die Hersteller mehr Pflanzendrinks produzieren.

- c) Kuhmilch ist billiger als ein Haferdrink. Sie ist schlechter für das Klima.

Kuhmilch ist billiger als ein Haferdrink, obwohl sie schlechter für das Klima ist.

- d) Die Menschen konsumieren zu viele tierische Produkte. Die Umwelt wird durch Massentierhaltung zerstört.

Die Menschen konsumieren zu viele tierische Produkte, sodass die Umwelt durch die Massentierhaltung zerstört wird.

- e) Hersteller von Pflanzendrinks geben viel Geld für Werbung aus. Sie verkaufen mehr Produkte.

Hersteller von Pflanzendrinks geben viel Geld für Werbung aus, damit sie mehr Produkte verkaufen.

(Neben dem Lösungsvorschlag werden gleichwertige Lösungen akzeptiert.)

10. Kreise die richtige Lösung ein: „das“ oder „dass“?

Für jede richtige Einkreisung gibt es einen halben Punkt.

___/5

Das/Dass die Klimaerwärmung gestoppt werden muss, **das/dass** ist wohl keine Frage. **Das/Dass** „Wie?“ ist allerdings sehr umstritten. Es ist kein Geheimnis, **das/dass** Massentierhaltung nicht gut für **das/dass** Klima ist. Dennoch ist es falsch, pauschal **das/dass** Trinken von Milch abzulehnen. Die Erfahrung zeigt auch, **das/dass** Verbote in solchen Fragen nicht weiterhelfen. Vielmehr ist es wichtig, **das/dass** die Menschen über Zusammenhänge sachlich aufgeklärt werden. **Das/dass** bringt wesentlich mehr als bestimmte Verhaltensweisen zu verurteilen. Bessere Kommunikation ist in diesem Fall ein Ziel, **das/dass** man nicht aus den Augen verlieren sollte.

LÖSUNG